

Schule verändert sich, die Kinder verbringen mehr Zeit in der Schule, somit wird die Schule vom Lernort zum Lebensort.

Die Schulen übernehmen eine ganz neue Verantwortung, auch die der Gesundheitsförderung. Hierzu zählt ebenso die Zahngesundheitserziehung.

Nur in vertrauensvoller Zusammenarbeit kann diese Aufgabe zum Wohl aller Kinder gelingen.



**Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Wir beraten Sie gerne!**

Arbeitskreis Zahngesundheit

Der Arbeitskreis Zahngesundheit in den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe ist ein Zusammenschluss

- ◆ der gesetzlichen Krankenkassen,
- ◆ der niedergelassenen Zahnärzte
- ◆ der Kreise Siegen-Wittgenstein und Olpe jeweils vertreten durch den Jugendzahnärztlichen Dienst des Fachservice Gesundheit und Verbraucherschutz sowie das Schulamt.

Ziel des Arbeitskreises ist, die Zahngesundheit der Kinder und Jugendlichen zu fördern.

ARBEITSKREIS ZAHNGESUNDHEIT WESTFALEN-LIPPE IN DEN KREISEN SIEGEN- WITTGENSTEIN UND OLPE

Spandauer Straße 40, 57072 Siegen
0271-33 00 494
arbeitskreis@zahngesundheit-si.de

Westfälische Straße 75, 51462 Olpe
02761-8 15 89
arbeitskreis@zahngesundheit-oe.de

www.zahngesundheit-si.de



Foto: Zurijeta/Shutterstock.com

Zähneputzen in der Offenen Ganztagschule

Arbeitskreis Zahngesundheit



in den Kreisen
Siegen-Wittgenstein und Olpe

Wir machen uns stark für ein strahlendes Kinderlachen!

Mit gesunden Milchzähnen haben Kinder gut lachen und die besten Chancen für ein kariesfreies bleibendes Gebiss, mit dem Kauen und Sprechen kinderleicht ist. Gesundheit ist eine gesellschaftliche Aufgabe. Sie besteht darin, jedem einzelnen die Möglichkeit an die Hand zu geben, sich für ein gesundes Leben zu entscheiden. Zahngesundheit für unsere Kinder ist **TEAM**-Arbeit.

OFFENE GANZTAGSSCHULE

Tägliches Zähneputzen in der Schule bedeutet individuelle Förderung und Erziehung durch die gesamte Gruppe.

- ◆ Es ist eine Ergänzung zur häuslichen Zahnpflege.
- ◆ Es führt durch regelmäßige Wiederholungen zur Selbstverständlichkeit des Zähneputzens, auch Zuhause (Ritualisierung).
- ◆ Es erfolgt eine regelmäßige Fluoridierung der Zähne durch die Zahnpasta.
- ◆ Es fördert die gesundheitliche Bewusstseinsbildung. Die Kinder lernen Verantwortung für den eigenen Körper zu übernehmen.
- ◆ Es bietet Chancengleichheit für Kinder bei denen Zähneputzen im Elternhaus keinen hohen Stellenwert hat.

ELTERN

Die Verantwortung für die Zahngesundheit der eigenen Kinder liegt grundsätzlich bei den Eltern. Zuhause können sie einzeln und individuell gefördert werden.

Eltern sind Vorbilder, von denen die Kinder lernen.



Grafik: Büro der zahnärztlichen Gruppenprophylaxe im Land Brandenburg

ARBEITSKREIS ZAHNGESUNDHEIT

Wir begleiten und unterstützen bei der Umsetzung des Zähneputzens in der Offenen Ganztagschule:

- ◆ Planung zum Ablauf des Zähneputzens und zu Fragen der Hygiene
- ◆ Bereitstellung der Materialien für das tägliche Zähneputzen
- ◆ Einführung der Kinder in eine altersentsprechende Putztechnik
- ◆ Motivationsbesuche nach Absprache
- ◆ begleitender Ansprechpartner für alle Fragen der Mundhygiene